

# SMART PRODUCTION

Total Productive Maintenance  
Ausbildung mit Zertifikat!



4.0

Weiterbildungsseminar zum

# TPM-Expert<sup>®</sup>

Nächster Termin: 2023

Bild: pixabay.com

## Veranstalter

Wirtschafts- und Betriebswissenschaften (wBw)  
an der Montanuniversität Leoben

Zertifiziert nach EN ISO 9001:2015  
Preisträger des Austrian Quality Awards  
und des Speyerer Qualitätspreises

[wbw.unileoben.ac.at](http://wbw.unileoben.ac.at)



# Werden Sie zertifizierter TPM-Expert®

**Total Productive Maintenance – Lernen Sie die besten Entscheidungen über die gesamte Lebensdauer der Anlage zu treffen.**



3-tägiges Weiterbildungsseminar | Nächster Termin 2023

Die ersten Schritte in Richtung TPM sind bereits getan und Sie sind bereit für das nächste Level? Das wBw hat bereits mehr als 100 Unternehmen bei der erfolgreichen Implementierung der TPM-Philosophie unterstützt. Diese langjährige Erfahrung und Expertise bilden die Basis für die Inhalte des TPM-Expert®. Im Fokus dieser weiterführenden Weiterbildung stehen Fragestellungen wie:

- Wie kann man schwerwiegende Ausfälle verhindern und Risiken abschätzen?
- Hat das Unternehmen die richtigen Ersatzteile auf Lager?
- Wie soll die Bewertung der Ersatzteile erfolgen?
- Welche Aufgaben sollen fremdvergeben und welche sollen intern durchgeführt werden?

## Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Führungskräfte und Projektleiter aus Produktion und Instandhaltung, die bereits Erfahrungen mit TPM haben und ihr methodisches Wissen weiter vertiefen möchten; weiters Absolventen der TPM-Coach® Ausbildung.

## Was Sie als zertifizierter TPM-Expert® können

Mit der TPM-Expert® Ausbildung heben Sie das strategische Instandhaltungsmanagement in Ihrem Unternehmen auf ein neues Level. Sie wissen über verschiedene Angriffspunkte Bescheid, ob bei der Konstruktion einer instandhaltungsgerechten Anlage, der Fremdvergabestrategie oder der optimalen Kapitalbindung im Materiallager. Beseitigen Sie in der operativen Umsetzung gezielt Schnittstellen- und Organisationsverluste durch Prozessanalysen und den Einsatz neuer Technologien.

## Weiterbildungsagenda

|              |               |   |
|--------------|---------------|---|
| <b>Tag 1</b> | 08.30 – 12.00 | Instandhaltungs- (IH) Philosophien, Ablauforganisation in der IH                    |
|              | 13.00 – 17.00 | Prozessmanagement: Theorie und Übungsbeispiele                                      |
| <b>Tag 2</b> | 08.00 – 12.00 | Organisationsstruktur, Outsourcing  |
|              | 13.00 – 17.00 | Ersatzteilmanagement und -bewertung, IH-Prävention                                  |
| <b>Tag 3</b> | 08.00 – 12.00 | Risikomanagement mit Fallbeispiel, Change Management                                |
|              | 13.00 – 16.00 | Instandhaltung 4.0, Lean Smart Maintenance (Konzept), Zusammenfassung und Abschluss |

## Organisatorisches & Informationen

|                  |  |
|------------------|--|
| <b>Termin</b>    | 2023 (Termin wird festgelegt)  |
| <b>Ort</b>       | Montanuniversität Leoben, Lehrstuhl wBw, Peter-Tunner-Straße 25-27 (3. Stock)  |
| <b>Kosten</b>    | Die Teilnahmegebühr beträgt 2.540,- EUR (MWSt.-frei) inkl. umfassender Schulungsunterlagen;<br>Ermäßigungen: 10% Frühbucher / 20% ÖVIA-Mitglieder und TPM-Coaches  |
| <b>Abschluss</b> | Voraussetzung für den Prüfungsantritt (Termin mehrere Monate nach der Ausbildung) ist, dass der Teilnehmer mindestens 80% der Kurszeit anwesend war. Die Abschlussprüfung besteht im Wesentlichen aus der Vorstellung eines Projektes, in dem die praktische Anwendung einer der in der Ausbildung gezeigten Methoden erfolgreich umgesetzt ist. |
| <b>Kontakt</b>   | DI Philipp Kraker<br>+43 (0) 3842 402 6019<br>philipp.kraker@unileoben.ac.at   |

<https://wbw.unileoben.ac.at>

